

980. Pux, Herrschaften (Allodial- und Fideikommißherrschaft).

1. a) Leibsteuer 1527 (Bernhard von Prankh). In Nr. 158 fol. 1—2.
b) Rauchgeld 1572/1573 (Rueprecht von Prankh). In Nr. 160.
2. Anlage des Wertes 1542:
 - a) In Gült des Alban Prankher von Prankh zu Pux und seiner Miterben, fol. 2 ff. — Neue Einlage der Gült des Alban und Wolfgang, Söhne nach Bernhard Prankher zu Prankh, 1543.
 - b) In Gült des Franzisk Prankher von Prankh zu Pux, fol. 2 ff.
 - c) In Gült des Rueprecht Prankher von Prankh, fol. 3' ff. — Neue Einlage 1543. a—c: Gültsschätzung 1542 28/416.
3. Teilurbar 1542: Siehe unter Prankhische Gülten, Nr. 959 4 a 1.
4. Teilurbar 1567 und 1577: Für die Teilung der Gülten nach Rueprecht von Prankh siehe Einschlägiges unter Prankhische Gülten, Nr. 959 4 b.
5. Verschiedene Zinsguldenregister: 1704—1709. A. Prankh 6/101.
6. Zinsguldenregister-Extrakte des Amtes Krakau: 1704—1706. A. Prankh 6/102.
7. Stift- und Steuerregister: 1710. A. Prankh 6/103.
8. Theresianischer Kataster:
 - a) Allodialherrschaft Pux: Mit Stiftreg. Extrn. 1747 und 1749 und Befundsextrakt 1753. J H 76.
 - b) Fideikommißherrschaft Pux: Mit Stiftreg. Extr. 1747 und o. J. und Befundsextrakt 1753. J H 75.
9. Grundbücher:
 - I. Allodial-Herrschaft Pux:
 - a) Amt Pux (U 1—36) in den KG. Frojach (1—4, 7—10, 16—18, 20, 23, 25, 27—31, 34—36), Katsch an der Mur (5, 6, 13, 19), Kammersberg (11), Triebendorf (12, 21, 22), Krakauhintermühlen (14, 15, 32, 33), Stallbaum (24) und Pöllau am Greim (26).
 1. GbNR BG. Murau Nr. 143. Abg. um 1880.
 2. Extrakt U 11: GbNR BG. Oberwölz Nr. 38.
 3. Extrakt U 26: GbNR BG. Oberwölz Nr. 39.
 4. Supplement-Band: GbNR BG. Murau Nr. 144.
 - II. Fideikommiß-Herrschaft:
 - a) Ämter Naglmayr (U 1—22) in den KG. Frojach (1—8, 11, 14—17, 19), Triebendorf (9, 10), Althofen MG. St. Peter a. K. (12), Mitterdorf MG. St. Peter a. K. (20, 21) und Schöder (22), ohne Abschluß (13, 18), Perchau am Sattel (U 23—29), alles ohne Abschlüsse, Kalsberg OG. Kulm am Zirbitz (U 30—41), alles ohne Abschlüsse, und Krakau (U 42—79) in den KG. Krakauhintermühlen (42—49, 52, 57—60, 62—65, 72—75, 77), Krakauschatten (50, 51, 54, 55, 61,

68—71, 76) Krakaudorf (53, 56, 66, 67) und 2 Untertanen im Ennstal in der KG. Diemlern (78, 79).

1. GbNR BG. Murau Nr. 142. Abg. um 1880.
2. Extrakt U 12: GbNR BG. Oberwölz Nr. 40.
3. Extrakte U 20, 20½, 21: GbNR BG. Oberwölz Nr. 36.
4. Extrakte U 78, 79: GbNR BG. Gröbming Nr. 97.
5. Supplement-Band: GbNR BG. Murau Nr. 144.

I n h a l t s ü b e r s i c h t :

Für 1—4 siehe die Inhaltsübersicht unter den Prankhischen Gülten, Nr. 959.

Unter 5 und 7: Die Ämter Naglmayr, Pux, Perchau, Kalsberg OG. Kulm am Zirbitz und Krakau (dieses auch unter 6).

Unter 7 auch „die zwei Ennstaler Untertanen“ gesondert.

Für 8 siehe die Aufgliederung unter 9 I und II.

981. Raabahof, Gut. Mit dem inkorporierten Freihof Zaberling.

1. Theresianischer Kataster. Mit Stifftreg. Extr. o. J. und Subrep. Tab. 1756. GH 249.

2. Grundbücher:

a) Ämter Raaba (U 1—22) in den KG. Raaba (1, 3—22) und Messendorf (2), Dörfela OG. Gössendorf (U 1—2), alles KG. Gössendorf, und Berndorf OG. Hausmannstätten (U 1—5) in den KG. Heiligenkreuz a. W. (1, 2), Neudorf SG. Graz-Liebenau VII (4) und Raaba (5), ohne Abschluß (3) sowie Dominikalisten (DoU 1—18).

1. GbNR BG. Graz Umg. Nr. 376. Abg. um 1882.
2. Extrakte Amt Berndorf U 1—2¼: GbNR BG. Wildon Nr. 320.
3. Extrakte DoU 11—18 (KG. Zerlach): GbNR BG. Kirchbach Nr. 134.

982. Rabenhof, Gut.

Siehe auch unter Herrschaft Brunnssee, Nr. 93.

1. Anschläge über das der H. Brunnssee inkorporierte Gut Rabenhof und die Herrschaft Brunnssee selbst, verfaßt nach dem Ableben des Sigmund Rudolf Graf von Wagensberg: 1734 und ca. 1734. A. Saurau 203/1370.

983. Rabenstein, Herrschaft.

1. Anlage des Wertes 1542 (Leonhard von Harrach). Gülterschätzung 1542 14/174. Neue Einlage 1543 (Philipp Breuner). Gülterschätzung 1542 4/29.
2. a) Bodengeld 1571 (Erben nach Philipp Breuner). In V 5.
b) Rauchgeld 1574 (Erben nach Philipp Breuner). Nr. 8.
c) Herdsteuer 1705 (Hannibal von Wagensperg). J 14.
3. Anschlag über die H. Rabenstein: ca. 1700. A. Seckau Stift 174/147.